U5 – Barmbek-Nord. Bürgerbeteiligung.



Veranstaltung am 14.12.2017 Auferstehungskirche Hamburg-Fuhlsbüttel



Ablauf

1

Langfristige Weiterentwicklung des U-Bahn-Netzes

2

Bisheriger Planungs- und Beteiligungsprozess

- -Planungsprozess
- -Bürgerbeteiligung
- -Haltestellenvarianten
- -Ergebnis Haltestellenlage Südalternative (Hartzlohplatz)

3

Trassenführung Nordalternative / Haltestellenlage Nordheimstraße

4

Zusammenfassung und weiteres Vorgehen



Ablauf

1

Langfristige Weiterentwicklung des U-Bahn-Netzes

2

Bisheriger Planungs- und Beteiligungsprozess

- -Planungsprozess
- -Bürgerbeteiligung
- -Haltestellenvarianten
- -Ergebnis Haltestellenlage Südalternative (Hartzlohplatz)

3

Trassenführung Nordalternative / Haltestellenlage Nordheimstraße

4

Zusammenfassung und weiteres Vorgehen



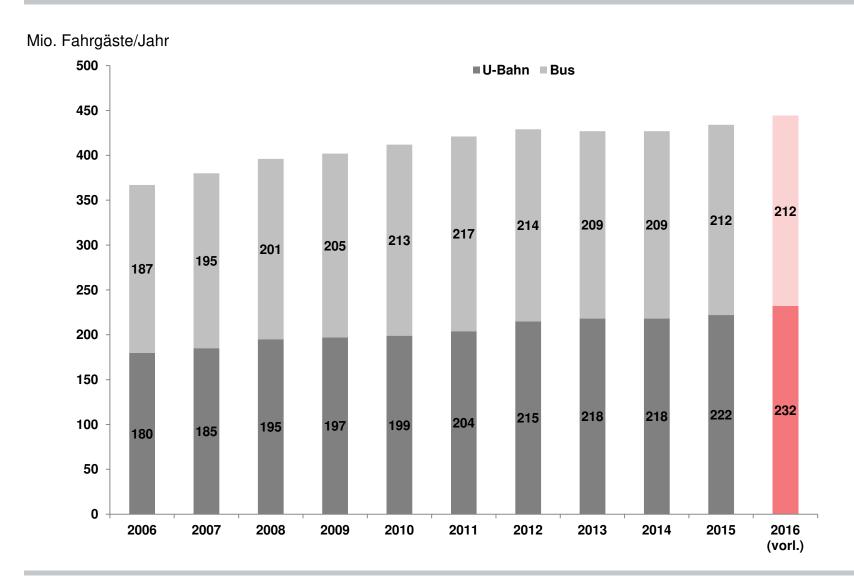
Koalitionsvertrag 21. Legislaturperiode

"Der Senat wird den Ausbau des U-Bahnnetzes schrittweise vorantreiben. Neben den schon begonnenen S-Bahn-Maßnahmen werden die Planungen zum Bau der neuen U-Bahn-Linie U5 in enger Abstimmung mit Bürgerinnen und Bürgern geplant."

(Koalitionsvertrag 21. Legislaturperiode der Hamburgischen Bürgerschaft, S.38)

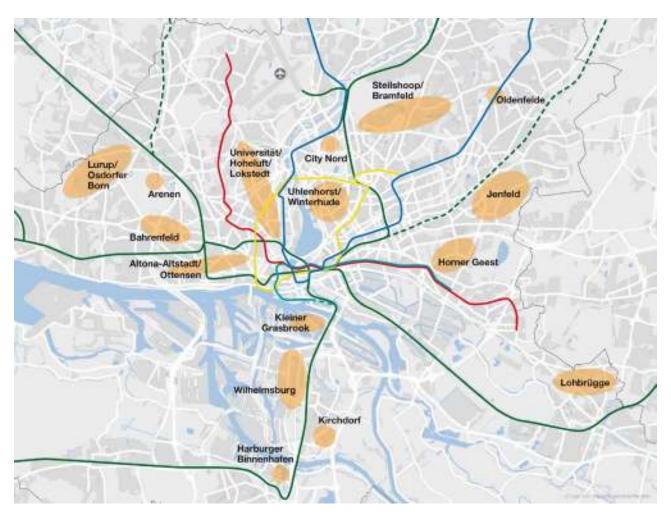


Entwicklung der Fahrgastzahlen





Potenzialanalyse – Handlungsbedarfe für Netzerweiterungen

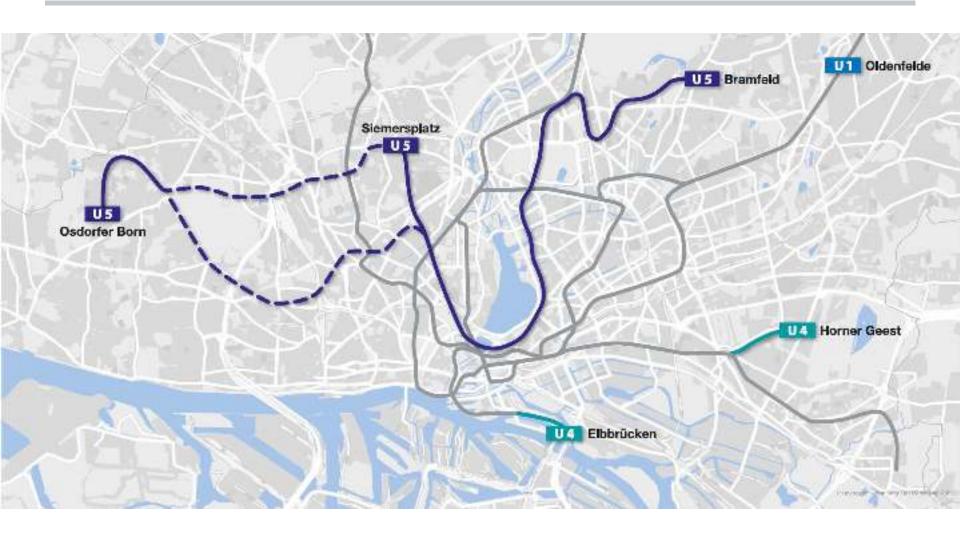


Analysegrundlagen

- SteigendeFahrgastzahlen
- Einwohnerzahlen
- Einwohnerdichte
- Wohnungsbaupotenziale
- Stadtentwicklungsvorhaben
- Arbeitsplatzstandorte und -potenziale
- Standorte Bildung und Gesundheit
- ⇒ ÖPNV-Erreichbarkeitsanalyse
- ⇒ Nachfrage im Busnetz



Ergebnis der Konzeptstudie zum U-Bahn-Ausbau





Anschluss für 110.000 Einwohner und über 30.000 Arbeitnehmer

→ U5 Ost erschließt dicht besiedelte Stadtteile mit hohen Einwohnerzahlen

Barmbek Nord: 40.000 Einwohner

Steilshoop: 20.000 Einwohner

Bramfeld: 50.000 Einwohner

- → Zusätzlich werden Schwerpunkte im Bereich Einzelhandel und Arbeitsplätze erschlossen
 - Bramfelder Chaussee
 - Fuhlsbüttler Straße
 - City Nord: ca. 300 Unternehmen

ca. 30.000 Arbeitsplätze

ca. 84 ha Nutzfläche

zahlreiche Neu- und Umbauprojekte



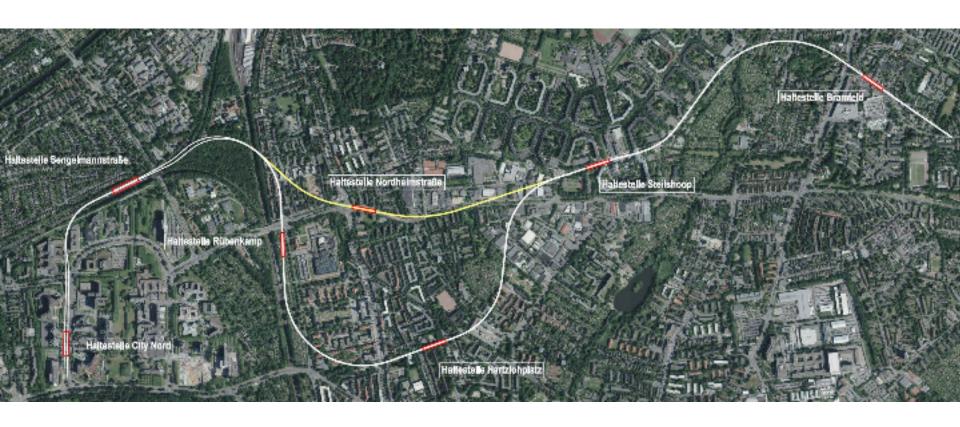


Aktueller Planungsstand





U5 Ost: Aktueller Planungsstand





Ablauf

1

Langfristige Weiterentwicklung des U-Bahn-Netzes

2

Bisheriger Planungs- und Beteiligungsprozess

- -Planungsprozess
- -Bürgerbeteiligung
- -Haltestellenvarianten
- -Ergebnis Haltestellenlage Südalternative (Hartzlohplatz)

3

Trassenführung Nordalternative / Haltestellenlage Nordheimstraße

4

Zusammenfassung und weiteres Vorgehen

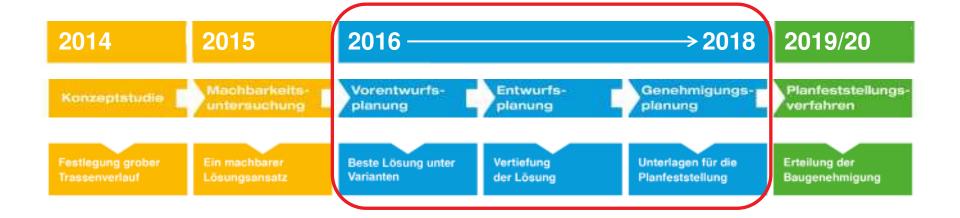


Planungsphasen U-Bahn





Planungsphasen U-Bahn – Aktueller Stand





Bürgerbeteiligung – Was bisher passiert ist

19.09.2016: 1. Veranstaltung:

Auftakt

Margaretha-Rothe-Gymnasium

14.12.2016: 2. Veranstaltung:

Variantenuntersuchung Barmbek-Nord

Stadtteilschule Helmuth Hübener

⇒ 18.02.2017: 3. Veranstaltung:

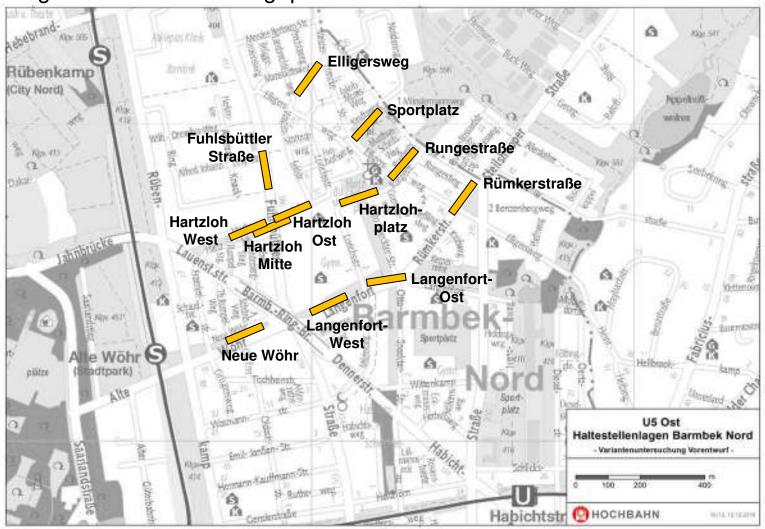
Aktueller Stand der Planungen

Stadtteilschule Helmuth Hübener



Haltestellenlagen in Barmbek-Nord

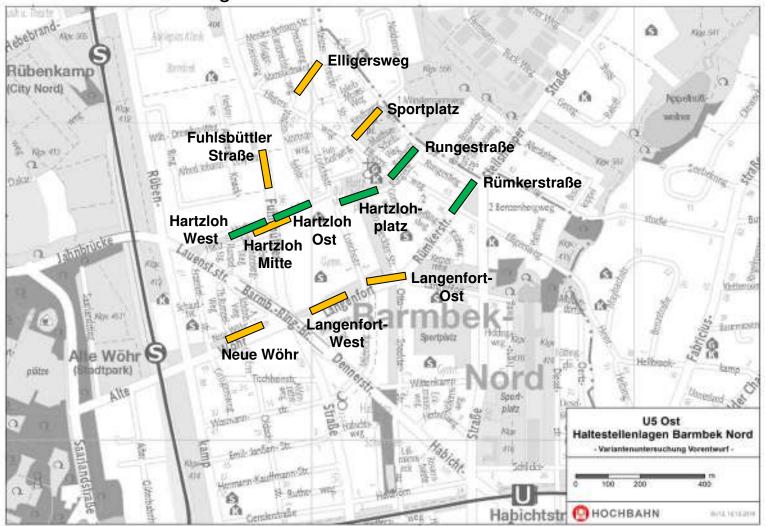
Insgesamt 12 Varianten geprüft





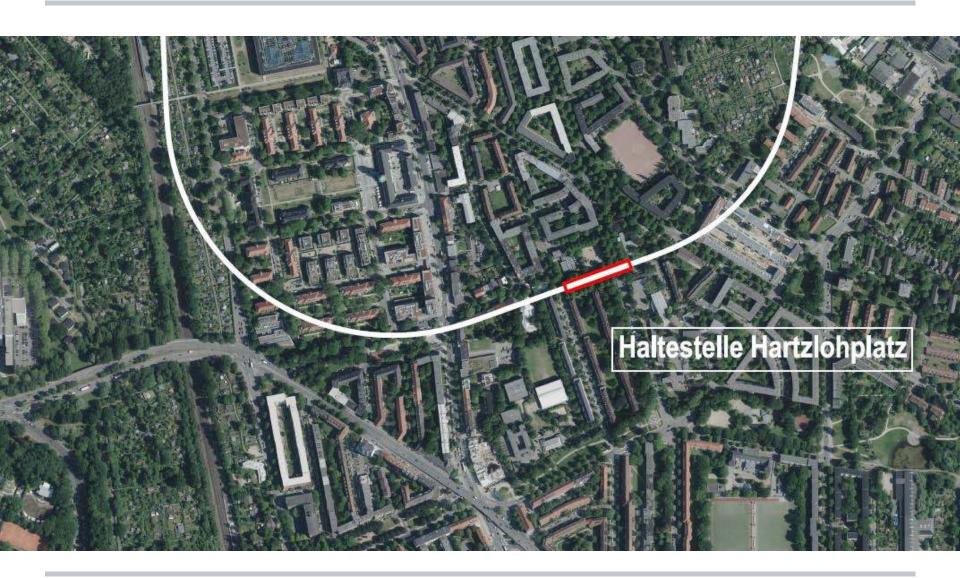
Haltestellenlagen in Barmbek-Nord

5 Varianten wurden grundsätzlich als verkehrlich sinnvoll bewertet





Ergebnis Haltestellenlage Südalternative – Hartzlohplatz





Ablauf

1

Langfristige Weiterentwicklung des U-Bahn-Netzes

2

Bisheriger Planungs- und Beteiligungsprozess

- -Planungsprozess
- -Bürgerbeteiligung
- -Haltestellenvarianten
- -Ergebnis Haltestellenlage Südalternative (Hartzlohplatz)

3

Trassenführung Nordalternative / Haltestellenlage Nordheimstraße

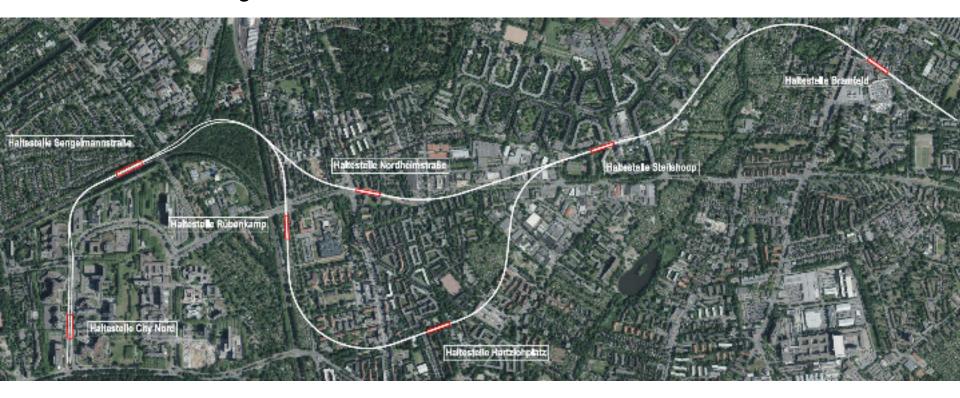
4

Zusammenfassung und weiteres Vorgehen



Nordalternative Nordheimstraße

Trassenführung mit Haltestelle im Bereich Nordheimstraße





"Wie ist es zur Prüfung der Nordalternative mit einer Haltestelle im Bereich der Nordheimstraße gekommen?"

"Eine Nutzenuntersuchung hat gezeigt, dass einerseits die Umsteigerzahlen am Rübenkamp deutlich geringer, und andererseits an der Sengelmannstraße deutlich höher, ausfallen als ursprünglich angenommen…"



"Wie ist es zur Prüfung der Nordalternative mit einer Haltestelle im Bereich der Nordheimstraße gekommen?"

"...Gleichzeitig ist der Nutzen durch kurze Fahrzeiten aus Bramfeld/Steilshoop in Richtung Innenstadt größer als der Nutzen durch die zentrale Erschließung von Barmbek-Nord gegenüber einer Erschließung am nördlichen Rand."



Ergebnis Haltestellenlage Nordalternative – Nordheimstraße



Ablauf

1

Langfristige Weiterentwicklung des U-Bahn-Netzes

2

Bisheriger Planungs- und Beteiligungsprozess

- -Planungsprozess
- -Bürgerbeteiligung
- -Haltestellenvarianten
- -Ergebnis Haltestellenlage Südalternative (Hartzlohplatz)

3

Trassenführung Nordalternative / Haltestellenlage Nordheimstraße

4

Zusammenfassung und weiteres Vorgehen



U5 Barmbek-Nord – Weiteres Vorgehen

In einem nächsten Schritt wird die Alternative Nordheimstraße der Alternative Hartzlohplatz unter Berücksichtigung aller entscheidungsrelevanten Aspekte aus den Bereichen:

- Verkehr
- Bau
- Wirtschaftlichkeit

gegenübergestellt, um eine finale Entscheidung zu treffen.



U5 Barmbek-Nord – Bewertung der Haltestellenlagen

Verkehrliche Bewertung (Abschnitt U5 Ost)

- Alternative Hartzlohplatz mit insgesamt höchster verkehrlicher Zielerreichung
- Alternative *Nordheimstraße* unterscheidet sich verkehrlich durch:
 - geänderte Netzwirkung
 - geringere Einwohner<u>neu</u>erschließung (ca. 10 %)
 - geringere Mehrfacherschließung (ca. 50 %)
 - keine Erschließung der betrachteten Schulstandorte
- Beide Alternativen: Weiterhin Notwendigkeit eines ergänzendes Busangebots mit hoher Taktdichte in der Fuhlsbüttler Straße
- Größte Netzwirkung durch Umstieg zur U1
- Alternative Hartzlohplatz weist mit Blick auf die Entwicklungsimpulse der Fuhlsbüttler Straße und der Erreichung des Quartierzentrums eine höhere Zielerreichung auf als Alternative Nordheimstraße



U5 Barmbek-Nord – Bewertung der Haltestellenlagen

Bauliche Bewertung

- Beide Alternativen: Baulich machbar, Unterschiede in einzelnen Kriterien:
 - Hartzlohplatz mit deutlich geringerer Beeinflussung des Oberflächenverkehrs während der Bauzeit
 - Nordheimstraße mit deutlich geringeren negativen Auswirkungen für Tiere und Pflanzen
- Alternative Nordheimstraße: Reduziert wesentlich Anzahl und Umfang der Betroffenheiten privater Grundstückseigentümer
- Alternative Nordheimstraße: Geringere Bauzeit und deutlich geringere Bauund Betriebskosten (kürzere Strecke, Entfall der Hst. Rübenkamp)

Bewertung der Wirtschaftlichkeit

Alternative Nordheimstraße erhöht die Wirtschaftlichkeit der Gesamt-U5.



U5 Barmbek-Nord – Zusammenfassung Haltestellenalternativen





Ihre Fragen, Anregungen und Ideen

blog: dialog.hochbahn.de

Ihr Ansprechpartner, Martin Boneß:

Tel.: 040 / 3288-5541

E-Mail: martin.boness@hochbahn.de



www.hochbahn.de

Wir bleiben im Dialog!

